|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Kreisfeuerwehr OsnabrückDer Kreisbrandmeister |  | OFw Neuenkirchen -  |
| Kreisfeuerwehr Osnabrück, Am Schölerberg 1, 49082 Osnabrück |  |  |
| An die Redaktionen | Fachdienst Presse-und ÖffentlichkeitsarbeitVolker KösterAm Kindergarten 149163 BohmteTel.: (P) 05473 / 758Tel.: (D) 0541 / 501 4053mobil: 0151/46730180Fax: (D) 0541 / 50164053E-Mail: (P) v.koester@t-online.de |
|  | 17.09.2024 |

Pressemitteilung

**Neuer Fachdienstleiter Sicherheit in der Kreisfeuerwehr Osnabrück ernannt**

**Christian Schulte übernimmt von Dominik Beckmann**

Die Kreisfeuerwehr Osnabrück hat einen neuen Kreissicherheitsbeauftragten: Der 45-jährige Christian Schulte von der Feuerwehr Bad Essen-Eielstädt-Wittlage wurde als neuer Fachdienstleiter Sicherheit ernannt. Er folgt auf Dominik Beckmann von der Feuerwehr Dissen, der das Amt seit 2018 bekleidet hatte und es nach sechs Jahren nun an seinen Nachfolger übergibt.

Im Rahmen des ersten Symposiums der Sicherheitsbeauftragten aus dem ELBOS-Bereich, das in der Feuerwehrschule Osnabrück stattfand, überreichten Kreisbrandmeister Ludger Flohre sowie der für den Fachdienst Sicherheit im Kreiskommando zuständige Brandabschnittsleiter Nord, Herbert Kempe, die Urkunden an den scheidenden und den neuen Sicherheitsbeauftragten. Der ELBOS-Bereich umfasst die Landkreise Emsland, Grafschaft Bentheim sowie die Stadt und den Landkreis Osnabrück. Zum Symposium trafen sich die Sicherheitsbeauftragten aus den vier Gebietskörperschaften um sich über aktuelle sicherheitsrelevante Themen zu informieren und zu diskutieren.

Flohre dankte dem scheidenden Sicherheitsbeauftragte für seine Arbeit und sein Engagement in den vergangenen sechs Jahren. Angesichts der Corona Pandemie seien das gerade für die Sicherheitsbeauftrage in den Feuerwehren sehr anspruchsvolle Jahre gewesen. Den neuen Amtsinhaber wünschte Flohre viel Freude an der neuen Aufgabe. „Sicherheit in den Feuerwehren sei wie auch in allen anderen beruflichen Bereichen ein wichtiges Thema, damit Unfälle vermieden werden und die Kameradinnen und Kameraden gesund vom Dienst und den Einsätzen nach Hause kommen“, betonte der Kreisbrandmeister.

Christian Schulte blickt auf eine langjährige Erfahrung in der Feuerwehr zurück und freut sich auf die neuen Herausforderungen in seiner Funktion als Kreissicherheitsbeauftragter. Schulte trat bereits 2007 in die Feuerwehr ein und hat seit dieser Zeit viele Lehrgänge erfolgreich absolviert. Er war in seiner Ortsfeuerwehr Bad Essen Eielstädt-Wittlage zwischenzeitlich als Gerätewart eingesetzt und bekleidet seit mehreren Jahren die Funktion eines Gruppenführers. Zudem engagiert er sich auf Landkreisebene bereits als Kreisausbilder im Bereich der Atemschutzlehrgänge.

Bildzeile:

v.l.: Kreisbrandmeister Ludger Flohre, der scheidende Sicherheitsbeauftragte Dominik Beckmann, der neue Kreissicherheitsbeauftragte Christian Schulte und Brandabschnittsleiter Nord Herbert Kempe.